## Von Haus zu Haus

Bei Antoine de St. Exupéry findet sich ein Wort, das heute nicht gerade groß beachtet wird:

"Ich stamme aus meiner Kindheit wie aus einem anderen Land."

Wir brechen heute oft und gern in andere Länder auf, wir lassen uns von den Medien bis in die äußersten Winkel der Erde entführen – aber in unsere Kindheit?

Vielleicht haben zu wenige die Reiseroute dorthin noch im Kopf?

Die aber kennen den Weg genau. Sie wissen, daß es kein geheimnisvolleres, erregenderes Land gibt als das der Kindheit. Und sie wissen auch, daß alles spätere Leben aus diesen frühen Tagen genährt wird.

Gedanken zum Advent wurzeln in den Erlebnissen der Kinder, für sie ist die Zeit der Erwartung eine große Zeit, die im Herbststurm draußen und bei einem Kerzenlicht drinnen in der Stube vorüberzog.

"Gottlob für einen winzigen Funken Licht in der schrecklichen Finsternis!"

Das ist Advent.

Und Advent ist auch die bange Frage der Älteren: "Warum nur ist es so schwer geworden, Freude zu schenken und dabei selber froh zu sein?" Doch der Dichter entsinnt sich selbst der Antwort: "Vielleicht müßten wir alle wieder ein wenig ärmer werden, damit wir reicher werden."

Zugegeben, eine solche Mutmaßung paßt nicht in das Schema der üblichen Briefe zum Jahresende. Doch wenn wir das Jahr über nur sachlich, höflich und korrekt miteinander umgehen, kommt wenig zum Ausdruck, daß wir Sie als Geschäfts fre und sehen, als einen Menschen, der unsere Anstrengungen und Leistungen würdigt, der unsere Mühen honoriert und der uns vertraut. Das bedeutet uns darum so viel, weil eine gewachsene Vertrautheit in Bereichen wurzelt, die mit grassierender Aldisierung nichts gemein hat. Das befugt uns – so meinen wir –, in der Adventszeit nachdenklich stimmende Saiten anzuschlagen.

Für Ihre Gewogenheit bedanken sich alle 808-ler recht herzlich. Möge diese Verbundenheit bleiben.

Ihnen, Ihrer Familie und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im kommenden Jahr 2005.

Mit besten Grüßen von Haus zu Haus

Ihre FROWEIN GMBH & CO. KG

pareco

PS: Anstelle von Geschenken unterstützen wir karitative Einrichtungen.